

Normblatt-Entwürfe

		Landwirtschaft DK 63	
DIN 11 583	Enw. rf 1	Februar 1947	Rübenheber
DIN 11 585	Entwurf 1	Februar 1947	Düngerstreuerschippe
Erschienen in den „Landnorm-Mitteilungen“ Nr. 5, Jahrgang 1. (Zu beziehen durch den Fachnormenausschuß für Landwirtschaft, Berlin W 8, Leipziger Straße 5—7.)			
		Textilindustrie DK 677	
DIN 60 000	September 1946	Faserstoffe und Erzeugnisse aus Faserstoffen, Grundbegriffe	
DIN 60 001	September 1946	Faserstoffe, Einteilung, Begriffsbestimmungen, Kurzzeichen	
DIN 60 002	September 1946	Faserstoffe, Kurzzeichen	
Diese Entwürfe sind in einem Sonderdruck aus der Zeitschrift „Textil-Praxis“ zusammengefaßt und vom Beuth-Vertrieb zu beziehen.			
		Baustoffe, Bauteile DK 691	
DIN J 0 4	Entwurf! 2	2 Mai 1947	Holzbalken für Kleinhäuser, Bauernhäuser und Ställe
		Technische Zeichnungen DK 621,71	
DIN 28	Blatt 2	Zeichnungs- und Stücklisten-System mit Zeichnungsvordrucke für Formate A 0 bis A 5	
DIN 6 771	Blatt 1	Zeichnungs- und Stücklisten-System mit getrennter Stückliste, Übersicht	
DIN 6 771	Blatt 2	Zeichnungsvordrucke, Schriftfelder	
DIN 6 771	Blatt 3	Stücklistenvordrucke	
DIN 6 771	Blatt 4	Erläuterungen zu Stücklistenvordrucke und Eintragungsbeispiele	
Zu beziehen durch den Beuth-Vertrieb, Berlin W 15, Uhländstr. 175. Eventuelle Einsprüche sind an die oben angegebenen Stellen zu richten. Die Einspruchsfrist wird beim Versand der Entwürfe bekanntgegeben.			
Berlin, den 17. September 1947.			

Magistrat von Groß-Berlin
Der Oberbürgermeister

I. V. L. S c h r o d e r

Kirchliche Angelegenheiten

Pfarrei Berlin-Spandau

Der Magistrat beschließt:
Der Magistrat stimmt der zwischen dem Kirchenvorstand der katholischen Kdchengemeinde von Potsdam und dem Kirchenvorstand der katholischen Pfarrgemeinde Berlin-Spandau beschlossenen Umpfarrung der katholischen Bewohner der Ortschaften Sakrow, Bullenwinkel, Zedlitz und Groß-GHenicke aus der Pfarrei Potsdam in die Pfarrei Berlin-Spandau zu.
Berlin, den 7. Juli 1947.

Magistrat von Groß-Berlin
In Vertretung des Oberbürgermeisters
Dr. Friedensburg, Bürgermeister

Kirchengemeinde Berlin-Heiligensee

Der Magistrat beschließt:
Der Magistrat stimmt dem Antrag des evangelischen Konsistoriums der Mark Brandenburg zu, die Kirchengemeinde Berlin-Heiligensee aufzuteilen in eine Kirchengemeinde Berlin-Heiligensee und eine weitere selbständige Kirchengemeinde Berlin-Konradshöhe-Tegelort.
Berlin, den 7. Juli 1947.

Magistrat von Groß-Berlin
In Vertretung des Oberbürgermeisters
Dr. Friedensburg, Bürgermeister

Kirchengemeinde Berlin-Treptow

Der Magistrat beschließt:
Der Magistrat stimmt dem Antrag des evangelischen Konsistoriums der Mark Brandenburg zu, die derzeitige Kirchengemeinde Berlin-Treptow aufzuteilen in die Kirchengemeinde Berlin-Treptow und die Kirchengemeinde Berlin-Baumschulenev.
Berlin, den 7. Juli 1947.

Magistrat von Groß-Berlin
In Vertretung des Oberbürgermeisters
Dr. Friedensburg, Bürgermeister

Justizbehörden

Berichtigung zur Bekanntmachung über Beurkundung von Grundstückskaufverträgen vom 22. Juli 1947 (VOB. S. 181)

Es sind zu streichen:

- im zweiten Absatz die Worte: „die Nichtigkeit des Kaufvertrages“.
- im dritten Absatz der Satzteil: „die unrichtige Beurkundung des Kaufpreises die Nichtigkeit des Kaufvertrages in seinem ganzen Umfang zu Folge hat“.

Berlin-Zehlendorf, den 5. September 1947.

Der Chefpräsident des Landgerichts Berlin
I. V. Dr. Greffin

öffentliche Zustellungen

Landgericht Berlin

Die Packerin Terta Illelhardt, geb. Jaeschke, in Berlin-Köpenick, Bahnhofstraße 48 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Buls und Dr. Zehn in Berlin-Köpenick, Seelenbinderstraße 35 —, klagt gegen den Arbeiter Paul Illelhardt, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, früher in München-Dachau, Schleißheimer Straße 57, bei Hohmann, mit dem Anträge auf Scheidung der Ehe aus Schuld des Beklagten, Auferlegung der Kosten des Verfahrens dem Beklagten.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 7. Zivilkammer des Landgerichts Berlin in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 13, auf den 3. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 7 R 1225/46.

Die Frau Erika Klein, geb. Freier, in Berlin-Köpenick, Friedrichshagener Straße 45 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Artur Horn in Berlin-Friedrichshagen —, klagt gegen den Automechaniker Kurt Klein, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien zu scheiden und den Beklagten für den allein schuldigen Teil zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 8. Zivilkammer des Landgerichts Berlin in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 13, auf den 4. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 8 R 312/47.

Die Frau Gertrud Rudolph, geb. Latow, in Berlin SO 36, Wiener Straße 20 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Dr. Wilfried Kubitz —, klagt gegen den Ehemann Arbeiter Erwin Rudolph, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, früher in Berlin SO 36, Wiener Straße 20, wegen Ehescheidung, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien zu scheiden und den Beklagten für den allein schuldigen Teil zu erklären.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 18. Zivilkammer des Landgerichts Berlin in Berlin-Zehlendorf-West, Veronikasteig 1, Saal 8, auf den 5. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 18 R 446/47.

In der Ehesache des Maschinenschlossers Egon Liepe in Berlin SO 36, Mariannenstraße 47 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Christian Weickert in Berlin-Tempelhof, Berliner Straße 73 —, gegen die Ehefrau Gertrud Liepe, geb. Piesker, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, ladet der Kläger die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 10. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 15, auf den 5. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 10 R 1344/46

Die Frau Charlotte Strompen, geb. Brannan, in Berlin-Lichtenrade, Wittelsbacherstraße 40 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Dr. Baumgarten —,

klagt gegen ihren Ehemann, den Autoschlosser Hans Strompen, früher in Berlin-Lichtenrade, Wittelsbacherstraße 40, wegen Ehescheidung, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien zu scheiden und den Beklagten für allein schuldigen an der Scheidung zu erklären, die Kosten des Rechtsstreits dem Beklagten aufzuerlegen.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 18. Zivilkammer des Landgerichts Berlin in Berlin-Zehlendorf-West, Veronikasteig 8, auf den 5. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 18 R 356/47.

Die Ehefrau Ilse Daum, geb. Hartmann, in Berlin-Schöneberg, Gustav-Müller-Straße 16 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Brumby in Berlin-Lichterfelde-West, Mommsenstraße 14 —, klagt gegen den Raumesalter Kurt Daum, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien aufzuheben.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 4. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 2, auf den 6. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 4 R 513/47.

Die Frau Marie Krause, geb. Buske, in Berlin, Fricenwalder Straße 8 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Rudolph in Berlin —, klagt gegen den Schriftsetzer Georg Krause, zur Zeit unbekanntes Aufenthalts, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien zu scheiden, den Beklagten zum allein schuldigen Teil zu erklären und ihm die Kosten des Rechtsstreits aufzuerlegen.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 8. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf, Lindenthaler Allee 5, auf den 7. November 1947, 11 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 8 R 358/47.

Die Ehefrau Gerda Fahl, gesch. Scheller, geb. Spiebert, in Berlin N, Choriner Straße 77 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Dr. von Karowski in Berlin NW 40, Melancthonstraße 20 —, klagt gegen ihren Ehemann, den Hilfsmonteur Fredi Fahl, ebenda, zur Zeit Russische Kommandantur, Inselstraße 12, in Haft, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien wird geschieden. Die Kosten des Rechtsstreits werden dem Beklagten aufgelegt.
Az. 4 R 320/34.

Der Friseurmeister Josef Drzymala, Berlin-Spandau, Seeqefelder Straße 195 a. bei Thruhr — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Dr. Walter Peysner, Berlin-Charlottenburg 4, Bismarckstraße 61 —, klagt gegen seine Ehefrau Emilie Drzymala, geb. Urban, in Czankow (Polen), Gdanska 61, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien zu scheiden und die Beklagte für schuldig zu erklären.
Az. 4 R 264/47.

Der Schlosser Herbert Fligge in Berlin NO 18, Landsberger Allee 98, Kolonie Deutsche Scholle, Straße G Nr. 3 — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Dr. Sorge, Berlin-Charlottenburg, Mommsenstraße 67 —, klagt gegen seine Ehefrau Maria Fligge, geb. Keller, früher in Bad Doberan bei Rostock, Baumstraße 40, jetzt unbekanntes Aufenthalts, mit dem Anträge, die Ehe der Parteien aus Alleinverschulden der Beklagten zu scheiden.

Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die 4. Zivilkammer des Landgerichts in Berlin-Zehlendorf-West, Lindenthaler Allee 5, Zimmer 2, auf den 10. November 1947, 10 Uhr, mit der Aufforderung, sich durch einen bei diesem Gericht zugelassenen Rechtsanwalt als Prozeßbevollmächtigten vertreten zu lassen.
Az. 4 R 610/46.

Der Fritz Ma-afi, Berlin NO 55, Greifswalder Straße 17 bei Feuer — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Dr. Ludwig Steintal, Berlin NO 55, Greifswalder